

ÖVP Wien / 28.03.2007 / 13:15 / OTS0222 5 II 0260 VPR0010 CI Mi,

ÖVP Wien: Prostitution in Wien rechtsstaatlich regeln

Wien (VP-Klub) - "Das Land Wien muss ein Bordellgesetz erlassen mit der rechtsstaatlichen transparenten Regelung der Prostitution in Bordellen, das eine Voraussetzung für die Zerschlagung der kriminellen Unterwelt wäre", fordert LAbg. Wolfgang Ulm, Sicherheitssprecher der ÖVP Wien, da die Prostitution in Wien nicht ausreichend rechtsstaatlich geregelt ist und sich diese dadurch immer in einem Bereich zwischen Illegalität und Grauzone befindet. Aus dieser "Rechtslage" heraus resultiert auch, dass die Polizei praktisch überall und das gleichzeitig einschreiten müsste, weil eigentlich immer Verdachtsmomente für illegale Prostitutionsausübung vorliegen.

"Wenn klar geregelt ist, wie und wo die Prostitution ausgeübt werden darf, hat die Polizei einen eindeutigen Maßstab für ihr Vorgehen. Eine Rotlichtszene, die von Kriminellen dominiert wird, darf niemals akzeptiert werden", so Ulm.

"Derzeit ist Prostitution 'sittenwidrig' und die Sexarbeiterinnen sind unzureichend, meist sogar gar nicht, sozial abgesichert. Durch die Legalisierung wäre nicht nur mehr Transparenz gegeben, sondern auch die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen sowie die Erleichterung eines Ausstiegs aus dem Gewerbe", betont LAbg. Karin Praniess-Kastner, ÖVP Wien Mitglied des Gesundheits- und Sozialausschusses, angesichts der Tatsache, dass die Sexarbeiterinnen Pflichten - wie die Zahlung von Steuern - haben, jedoch keine Rechte. In Wien wird die Anzahl der SexarbeiterInnen auf 4.000 bis 6.000 geschätzt, wobei nur knapp ein Viertel davon registriert ist.

"Legalisierung der Prostitution mit klaren Richtlinien bedingt eine bessere Überprüfbarkeit und Transparenz. Dem sollte die Stadt Wien in Form eines Bordellgesetzes Rechnung tragen", schließt Praniess-Kastner.

Rückfragehinweis:

ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien
Tel.: (++43-1) 4000 / 81 913
Fax: (++43-1) 4000 / 99 819 60
mailto:presse.klub@oevp-wien.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0222 2007-03-28/13:15

281315 Mär 07

SOPHIE – BildungsRaum Pressespiegel

OTS.at

28. März 2007
